



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Finanzausschuss
- L 213 -

Kiel, 6. März 2009
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1145
(0431) 988 1146
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 1156

K u r z b e r i c h t

*über die 117. Sitzung des **Finanzausschusses***

*am Donnerstag, dem 5. März 2009,
im Sitzungszimmer 142 des Landtags*

Beginn: 10:05 Uhr

Mit den Stimmen der CDU sowie der Abgeordneten Astrup und Schulze gegen die Stimmen von FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Abgeordneten Herdejürgen und Neugebauer empfahl der Finanzausschuss dem federführenden Innen- und Rechtausschuss, den Gesetzentwurf der Landesregierung zum **Vertrag zwischen dem Land Schleswig-Holstein und dem Heiligen Stuhl**, Drucksache 16/2245, unverändert anzunehmen.

Mit den Stimmen von CDU, SPD und FDP gegen die Stimme von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfahl der Ausschuss dem Landtag - vorbehaltlich der Voten der an der Beratung beteiligten Ausschüsse für Wirtschaft sowie Umwelt und Agrar -, den Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN **Ökostrombeschaffung der Landesliegenschaften**, Drucksache 16/2183, abzulehnen.

Zum Entwurf eines **E-Government-Gesetzes**, Drucksache 16/2437, will der Ausschuss bis Ende April Stellungnahmen der kommunalen Landesverbände einholen.

Mit dem **Nachtragshaushalt**, Drucksache 16/2494, wird sich der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung am 12. März 2009 auf der Grundlage der von den Fraktionen eingereichten Fragen und der bis dahin vorliegenden Antworten der Landesregierung befassen.

Die Beschlussfassung über den FDP-Antrag **Gleiche Rechte, gleiche Pflichten - Ungleichbehandlung von in einer Lebenspartnerschaft lebenden Beamten im Landesdienst beseitigen**, Drucksache 16/1887, wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

Schließlich nahm der Ausschuss die Umdrucke 16/3936, 16/3864, 16/3865 und 16/4013 zur Kenntnis.

Schluss: 11:00 Uhr

gez. Ole Schmidt